

Radverkehrskonzept Landkreis Lörrach



Gemeinde-Steckbrief - Eimeldingen -

Inhalt:

Gemeinde-Steckbrief

Übersichtsplan

Maßnahmendatenblätter

Erstellt von

Uwe Petry
Planungsbüro VAR
Riedeselstr. 48
64283 Darmstadt
E-Mail: uwe.petry@varad.de
Homepage: www.varad.de

Betreuung des Landkreises Lörrach

Leonie Wiesiollek
Tel.: 07621 – 410-3126
E-Mail: leonie.wiesiollek@loerrach-landkreis.de



Stand

April 2014



Gemeinde-Steckbrief - Eimeldingen -

Inhaltsverzeichnis

1. Netzübersicht	2
2. Pendler Routen	3
2.1. Pendlerroute P3	3
2.2. Pendlerroute P7a	3
3. Basisrouten	4
3.1. Basisrouten überregional	4
3.1.1. Basisroute überregional B2	4
3.1.2. Basisroute überregional B4	4
3.2. Basisrouten gemeindeübergreifend - BII „Weil am Rhein - Eimeldingen“	5
3.3. Basisrouten lokal	5
4. Maßnahmen mit festgestellter hoher Priorität	6
4.1. Maßnahmen mit hoher Priorität - Übersichtsplan	6
4.2. Maßnahmen an Knotenpunkten	7
4.2.1. Knotenpunkt: Hauptstr. (B3) Maßnahme Nr. 304001 und 7048	7
4.2.2. Knotenpunkt: Hauptstr.(B3) –Binzener Str.(K6326) Maßnahme Nr. 40016	8
4.3. Maßnahmen an Strecken	9
4.4. Lückenschlüsse	10
4.4.1. Übersichtsplan der Lückenschlüsse in Eimeldingen	10
4.4.2. Lückenschlussbeschreibung und Bewertung	10
5. Schnittstellen zu ÖPNV (Schiene)	11
5.1. Lage der Station	12
5.2. Stationenübersicht / Radverkehrliche Erschließung – Bahnhof Eimeldingen	13
5.3. Fazit / Nachrüstungsbedarf	13
6. Ziele im Radverkehrsnetz mit hoher Bedeutung	14
6.1. Weiterführende Schulen	14
6.2. Große Arbeitgeber	14
6.3. Points of Interest	14



1. Netzübersicht

Das Radverkehrsnetz besteht aus Pendler- und Basisrouten sowie Radwegeverbindungen im Verdichtungsnetz. Diese sind nachstehend erläutert.

- Pendlerrouen (in den Karten rot; auch Radschnellverbindung) sind interkommunale Verbindungen im kreisweiten Radverkehrsnetz mit höchster Priorität für die Umsetzung der im Radverkehrskonzept vorgeschlagenen Maßnahmen. Die Pendlerrouen dienen dem Alltagsradverkehr auf Entfernungen von mindestens fünf Kilometern und stellen beispielsweise geeignete Verbindungen zwischen Mittel- und Oberzentren, Stadt und Umland oder innerorts zwischen Hauptzentren dar. Diese Verbindungen verknüpfen wichtige Quell- und Zielbereiche über größere Entfernungen, um durchgängig ein sicheres und attraktives Befahren mit hohen Reisegeschwindigkeiten zu ermöglichen. Langfristig sind für die Ausstattung dieser Pendlerrouen hohe Qualitätsstandards vorgesehen, sofern diese nicht schon vorhanden sind. Grundlage sind die Vorgaben nach den Richtlinien für integrierte Netzgestaltung (RIN 2008).
- Basisrouen (in den Karten blau; auch Hauptverbindungen) sind überregionale (**B I**), nahräumige (**B II**) oder innergemeindliche Radverkehrsverbindungen (**B III**). Sie dienen als Verbindungen der Daseinsvorsorge z. B. als Strecken von Stadtteilen zur Kernstadt oder von Grundzentren zu Mittelzentren bzw. zwischen Grundzentren untereinander oder zwischen Stadtteilen.
- Das Verdichtungsnetz (grün) stellt die Anbindung der restlichen Gemeinden / Gemeindeteile ohne zentralörtliche Funktionen dar. Es handelt hierbei um das lokale Radverkehrsnetz zur Herstellung der erforderlichen Netzdichte nach den Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA 2010).

Im Rahmen der Radverkehrskonzeption für den Landkreis Lörrach wurden für Eimeldungen folgende Radverkehrshauptrouen identifiziert, siehe Tabelle 1:

- zwei Pendlerrouen

mit insgesamt 16 Maßnahmenvorschlägen:

Nr. 3034-3039; 3050-3053; 7041-7048

- vier Basisrouen

mit insgesamt 15 Maßnahmenvorschlägen:

Nr. 20008; 40010-40018 (B2 und B4)

Nr. 204001-204004 (B Weil am Rhein - Eimeldungen)

Nr. 304001 (BIII)

Streckenlängen Eimeldungen		
Pendlerrouen		
	P3	2,1
	P7a	1,1
	gesamt [km]	3,2
Basisrouen		
B I	B2	0,7
	B4	2,1
B II	Weil am Rhein – Eimeldungen	1,2
B III	Eimeldungen	0,2
	gesamt [km]	4,2
Verdichtungsnetz		
	gesamt [km]	2,7
	Netzlänge gesamt [km]	10,1

Tabelle 1: Streckenlängen Eimeldungen

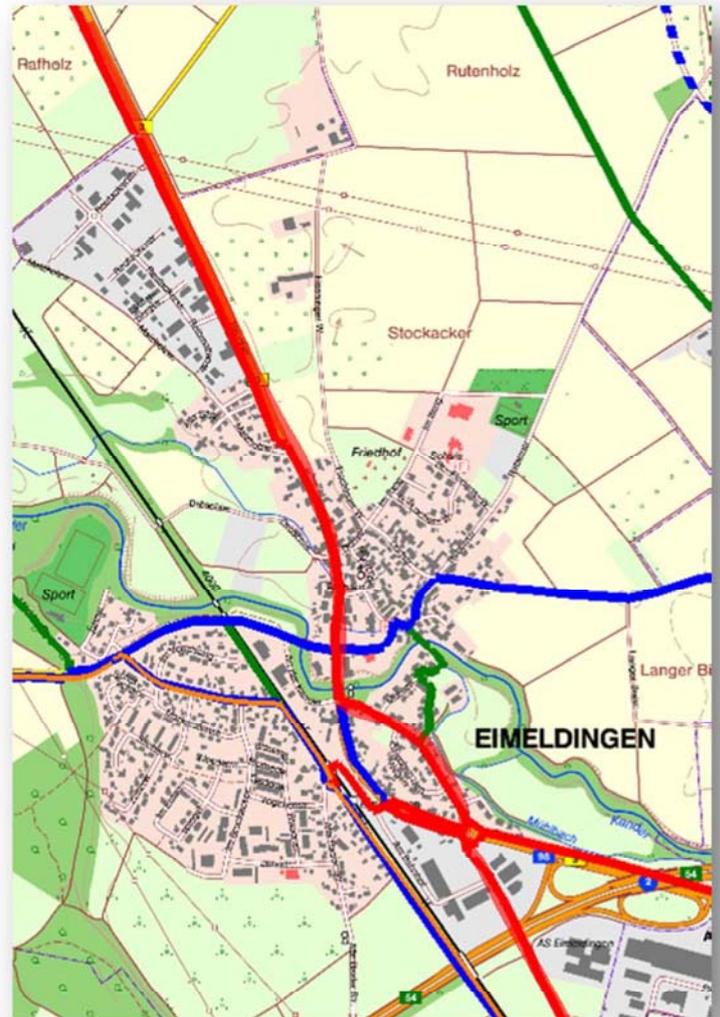
2. Pendlerrouten

2.1. Pendlerroute P3

- Länge 2,1 km
- Verlauf Nord – Süd
- erschlossene Zielpunkte
 - Rathaus in Eimeldingen

- Anbindung
 - Efringen-Kirchen: 3,7 km
 - Weil am Rhein: 5,0 km

- relevante Steigungen für den Radverkehr: keine



Kartengrundlage: Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung LGL

2.2. Pendlerroute P7a

- Länge 0,5 km
- Verlauf West – Ost
- Erschlossene Zielpunkte innerhalb Eimeldingen:
 - Bahnhof Eimeldingen

- Anbindung
 - Binzen: 1,1 km

- relevante Steigungen für den Radverkehr: Keine



Kartengrundlage: Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung LGL

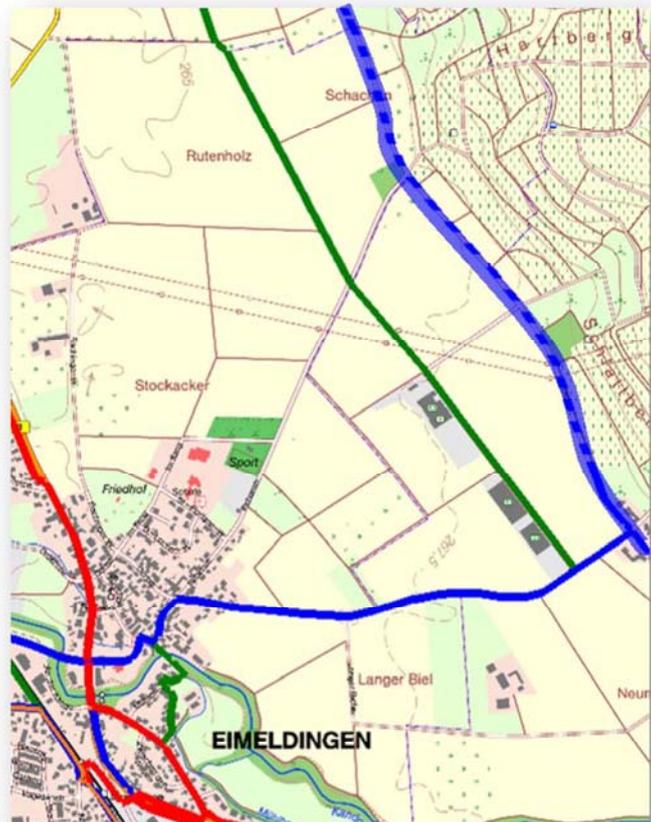
3. Basisrouten

3.1. Basisrouten überregional

3.1.1. Basisroute überregional B2

- Länge 0,7 km
- Verlauf Süd – Nord

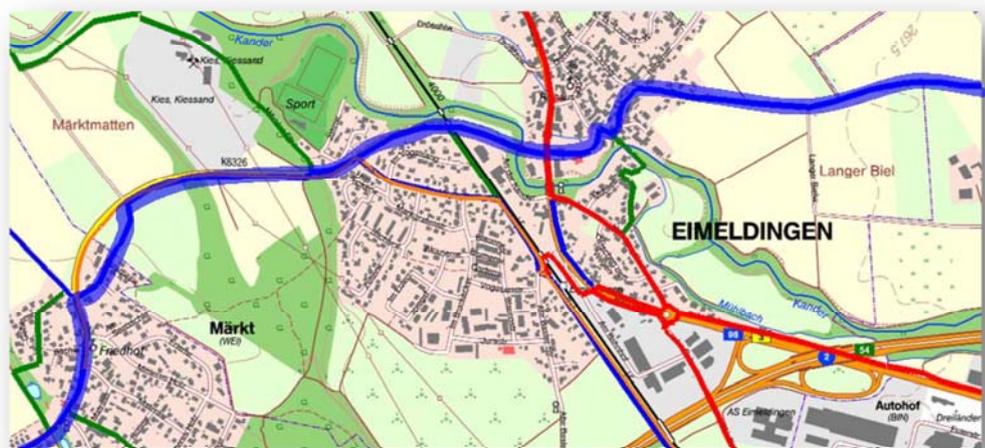
- **relevante Steigungen** für den Radverkehr:
keine



Kartengrundlage: Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung LGL

3.1.2. Basisroute überregional B4

- Länge 2,1 km
- Verlauf West – Ost



Kartengrundlage: Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung LGL

- **Anbindung**
Binzen: 1,4 km
Weil am Rhein(Märkt): 1,6 km

- **relevante Steigungen** für den Radverkehr: keine

3.2. Basisrouten gemeindeübergreifend - BII „Weil am Rhein - Eimeldingen“

- Länge 1,2 km
- Verlauf Northwest - Südost
- Erschlossene Zielpunkte innerhalb von Eimeldingen:
 - *Bahnhof Eimeldingen*
- Anbindung
 - Weil am Rhein: 5,1 km
- **relevante Steigungen** für den Radverkehr: keine



Kartengrundlage: Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung LGL

3.3. Basisrouten lokal

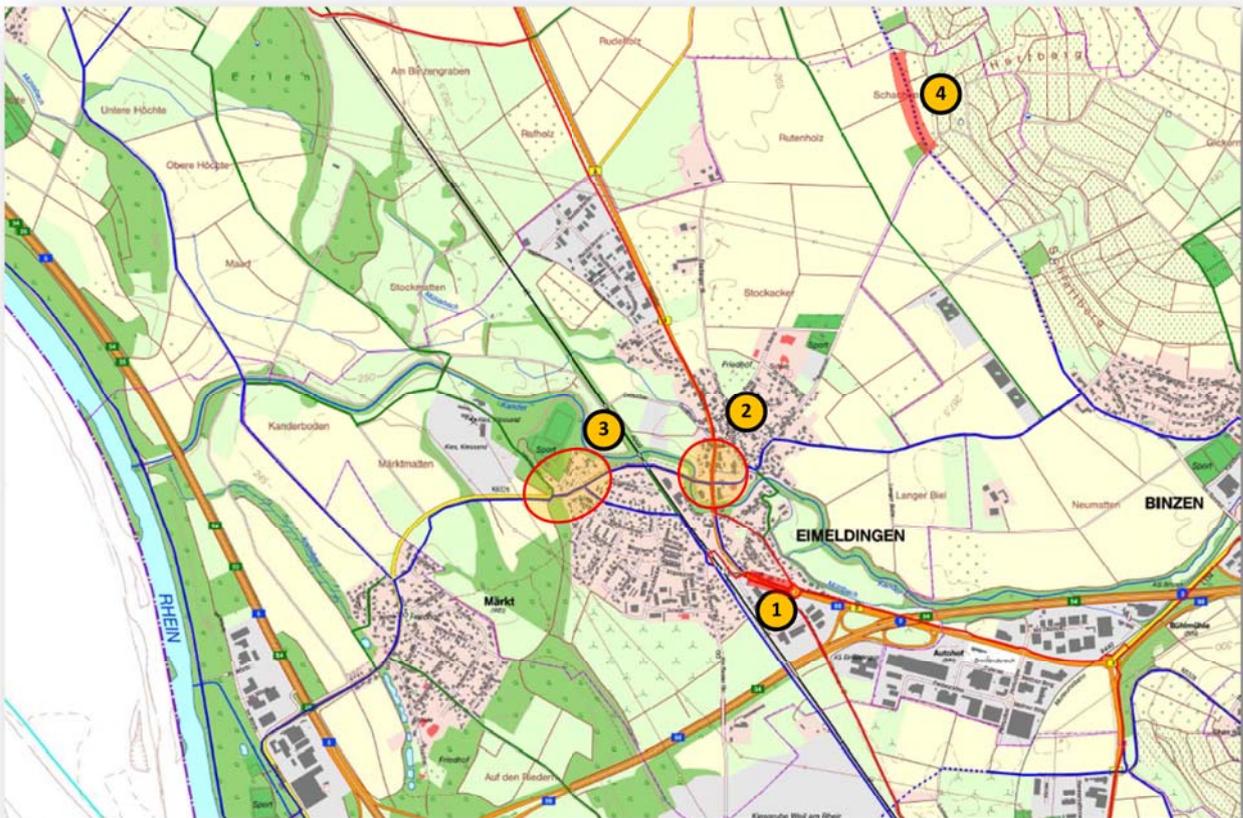
- Länge 0,2 km
- Verlauf Northwest - Südost
- **relevante Steigungen** für den Radverkehr: keine



Kartengrundlage: Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung LGL

4. Maßnahmen mit festgestellter hoher Priorität

4.1. Maßnahmen mit hoher Priorität - Übersichtsplan



Kartengrundlage: Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung LGL

→ TOP Maßnahmen in Eimeldingen:

1. **Strecke/Knoten:** Hauptstraße (B3)
→ Maßnahmen Nr. 304001 und 7048
→ Kosten 2.600 €
2. **Knotenpunkt:** Hauptstraße (B3) – K6326
→ Maßnahme Nr. 4016
→ Kosten ca. 1.600 €
3. **Strecke:** K6326 – Märkter Straße
→ Maßnahmen 40010 – 40015
→ Kosten ca. 18.100 €
4. **Lückenschluss:** Binzen – Fischingen
→ Maßnahme Nr. 20008
→ Kosten ca. 4.300 €

4.2. Maßnahmen an Knotenpunkten

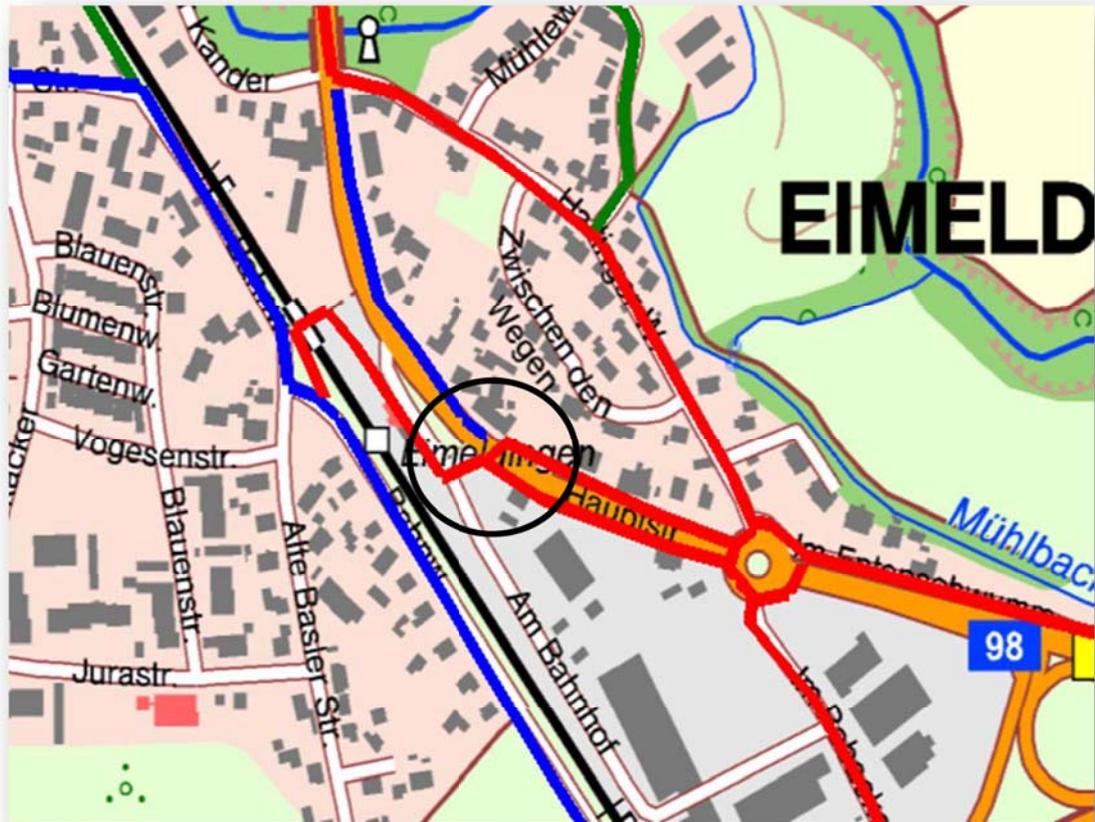
4.2.1. Knotenpunkt: Hauptstr. (B3) Maßnahme Nr. 7048

→ Betroffene Radrouten:

- Pendlerroute P7:
- Lokale Basisroute „Eimeldingen“

→ Zustandsbeschreibung:

Hier wird/wurde ein neuer Busbahnhof gebaut. Ebenso ist eine Fahrradabstellanlage geplant.



Kartengrundlage: Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung LGL

→ Maßnahmenbeschreibung:

- **Fahrbahnmarkierungen:** Markierung einer Piktogrammspur auf der Fahrbahn (beidseitig). Herstellen einer wahlfreien Führung (im Seitenbereich durch die Vz. 239 in Gehweg mit Zz. „Radfahrer frei“)

4.2.2. Knotenpunkt: Hauptstraße (B3) –Binzener Straße (K6326) Maßnahme 40016

→ Betroffene Radrouten:

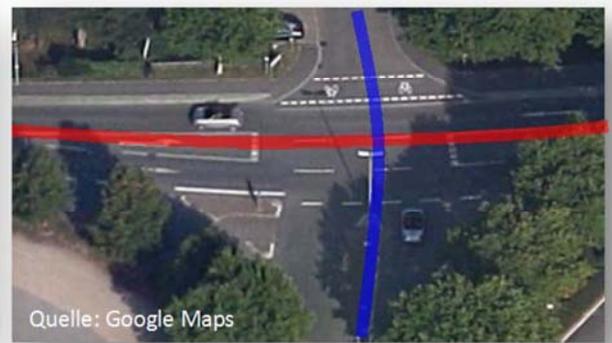
- Pendlerroute P3
- überregionale Basisroute B4

→ Zustandsbeschreibung:

- Es gibt einen **Zweirichtungsradweg** entlang der Hauptstraße (B3), dies birgt ein hohes Konfliktpotential am Knotenpunkt
- Für den Radverkehr auf der K6326 ist es aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens (B3) schwierig, den Knotenpunkt zu queren.



Kartengrundlage: Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung LGL



Quelle: Google Maps

→ Maßnahmenbeschreibung:

Markierung eines einseitigen Schutzstreifens auf der Hauptstraße (B3) um den Zweirichtungsradweg auflösen zu können. Auf der K6326 kann ebenso ein Schutzstreifen zum Einsatz kommen.



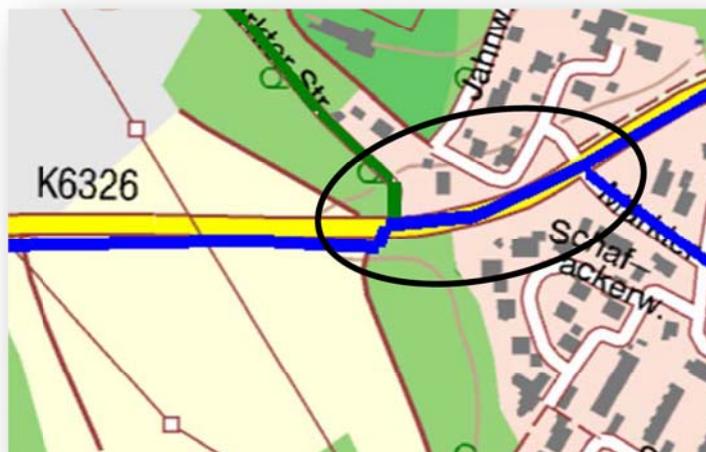
Quelle: Google Maps

4.3. Maßnahmen an Strecken

Strecke: K6326 – Märkter Straße Maßnahmen 40010 bis 40015

→ Betroffene Radrouten:

- Überregionale Basisroute: B4
- gemeindeübergreifende Basisroute : „Weil am Rhein-Eimeldingen“
- Verdichtungsnetz



Kartengrundlage: Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung LGL

→ Zustandsbeschreibung:

- Radfahrer fahren im Mischverkehr bzw. auf dem vorhandenen Radweg
- Keine Radwegweisung vorhanden

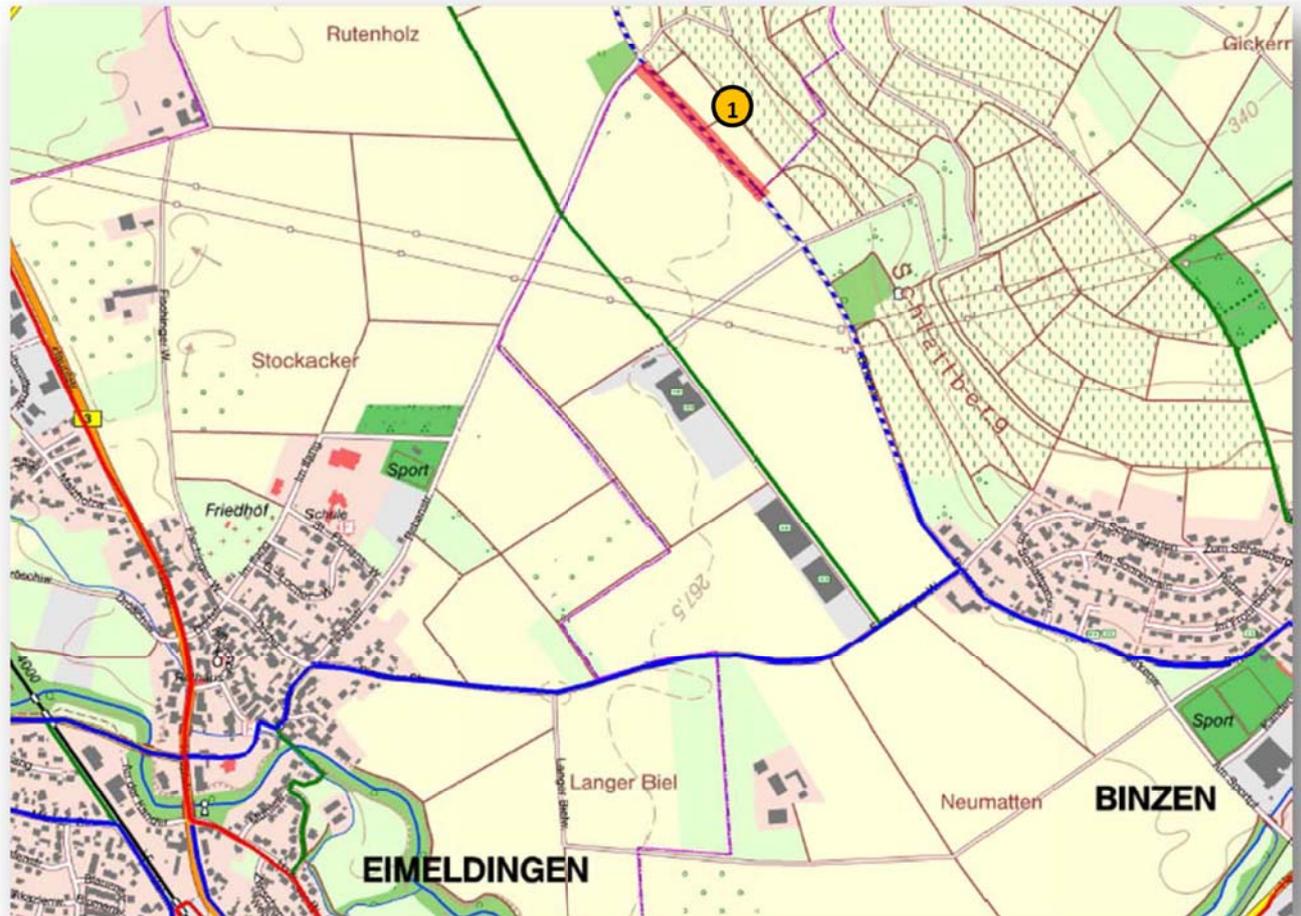


→ Maßnahmenbeschreibung:

- **Piktogramm**spuren beidseitig auf der Fahrbahn markieren, um eine wahlfreie Führung herzustellen.
- **Radwegweisung** ergänzen.
- **Geteilte Mittelinsel** in Höhe Märkter Straße bauen, um eine gesicherte Querung auf den vorhandenen Radweg anzubieten (für Radfahrer die aus Richtung Märkt kommen)

4.4. Lückenschlüsse

4.4.1. Übersichtsplan der Lückenschlüsse in Eimeldingen



Kartengrundlage: Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung LGL

1. Lückenschluss B2 – Efringen-Kirchen - Lörrach

- Maßnahme 2008, Markierung von beidseitigen Schutzstreifen (außerorts als Pilotprojekt)
- Kosten ca. 4300 €

4.4.2. Lückenschlussbeschreibung und Bewertung

1. Lückenschluss B2 Maßnahme Nr. 2008

- Länge 0,6 km innerhalb von Eimeldingen
- **Merkmal:** die Route verläuft von Fischingen nach Binzen auf der Binzener Straße (Gemeindestraße) auf Gemarkungsgebiet der Gemeinde Eimeldingen.
- **Betroffene Radroute:**
 - überregionale Basisroute: B2
- **Maßnahmenbeschreibung:**
 - Markierung von beidseitigen Schutzstreifen außerorts als Pilotprojekt.



Quelle: Google Maps

5. Schnittstellen zu ÖPNV (Schiene)



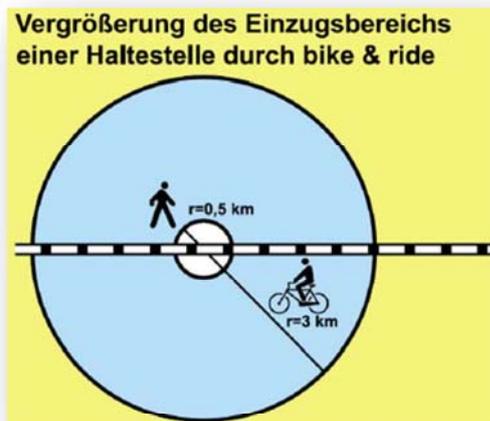
Die wichtigste Schnittstelle zwischen Radverkehr und ÖPNV ist die Bike+Ride Anlage. Damit ist der Vortransport vom Wohnort zur Haltestelle mit dem Fahrrad gemeint, das Fahrrad wird an der Haltestelle abgestellt und die Fahrt mit dem ÖPNV fortgesetzt. Der radverkehrliche Einzugsbereich eines Bahnhofs zur Nutzung von Bike+Ride kann mit einem Radius von drei Kilometern definiert werden (siehe Abbildung).

→ Qualitätsmerkmale

Für wichtige Verkehrsknotenpunkte des ÖPNV kann aufgrund des guten Angebots von einem Einzugsgebiet von bis zu fünf Kilometern ausgegangen werden.

Da die Qualität für die Akzeptanz einer Bike+Ride Anlage eine übergeordnete Rolle spielt, sind folgende Qualitätsmerkmale bei der Einrichtung zu beachten:

- Diebstahlschutz (Rahmenanschlussmöglichkeit)
- Überdachung (Witterungsschutz)
- Lage (Nähe zur Einstiegsstelle)
- soziale Kontrolle (gute Einsehbarkeit / Publikumsverkehr)
- Informationstafel, digitale Fahrgastinformation etc.
- radverkehrliche Anbindung
- Schaffungen eines differenzierten Angebotes (z.B. Fahrradboxen)



Quelle: AGFS NRW

→ Nachtransport

Unter dem Nachtransport, üblicherweise auch Ride+Bike genannt, ist das dauerhafte Fahrradparken an der Haltestelle zu verstehen, das Fahrrad wird in diesem Fall zumeist nur zum Fahren von der Haltestelle zum Zielort und zurück genutzt. Das zu diesem Zweck erforderliche sichere Abstellen von Fahrrädern über Nacht und über das Wochenende kann zum Beispiel durch den Einsatz von Fahrradboxen gewährleistet werden. Sie erfordern jedoch einen zusätzlichen organisatorischen und verwaltungstechnischen Aufwand.

→ Anwendungsbeispiel: Fahrradboxen



Quelle: Interdependenzen zwischen Fahrrad- und ÖPNV-Nutzung, TU Dresden 2010

→ Betrachtung der Auslastung

Für eine detaillierte Auswertung des Bike+Ride Angebots müssen die Einzelergebnisse betrachtet werden. Ein wichtiger Indikator ist der bestehende Auslastungsgrad. Dieser ergibt sich aus dem Quotienten der zur Verfügung stehenden Bike+Ride Stellplätze in der Bike+Ride Anlage an der Haltestelle sowie der im Umfeld der Bike+Ride Anlage geparkten Fahrrädern („wild“ geparkte Fahrräder). Die Erweiterung einer Bike+Ride Anlage ist ab den nachfolgend aufgeführten Auslastungszahlen in Betracht zu ziehen:

• Hoher Auslastungsgrad

Stufe 75% - 99% Auslastungsgrad

Es sollte über eine Erweiterung nachgedacht und ggf. im Rahmen einer zweiten Bestandsaufnahme die Auslastung überprüft und eine mittelfristiger Ausbau der Bike+Ride Anlage erwogen werden.

• Volle Auslastung

Stufe ab 100% - 124% Auslastungsgrad

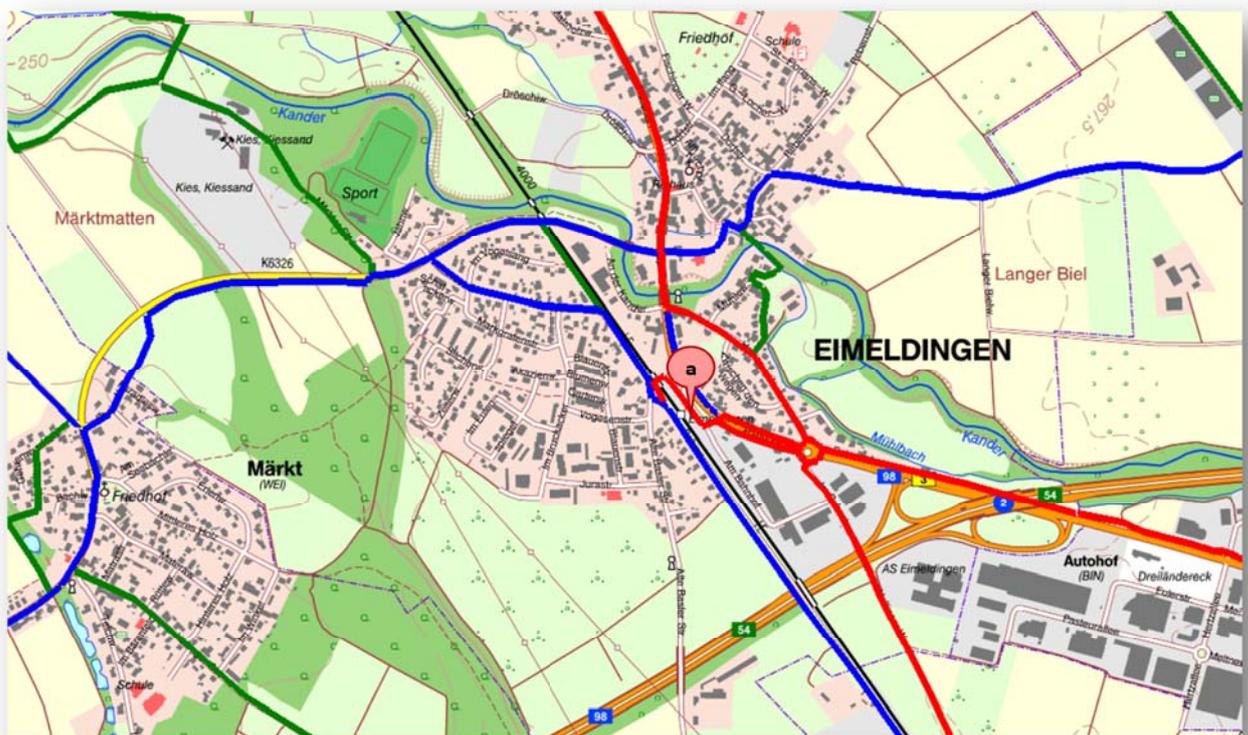
Ab 100% ist eine Erweiterung anzustreben und diese mit den Entscheidungsträgern abzustimmen. Kurzfristig sollen temporäre Abstellanlagen mit Schwerkraftfundamenten Entlastung bringen und sichere Abstellmöglichkeiten schaffen.

• Überbelegung

Stufe ab 125% Auslastungsgrad

Ab einem Auslastungsgrad >125% sollte eine Erweiterung zeitnah vorgesehen werden. Kurzfristig sollten temporäre Abstellanlagen mit Schwerkraftfundamenten Entlastung bringen und sichere Abstellmöglichkeiten schaffen.

5.1. Lage der Station



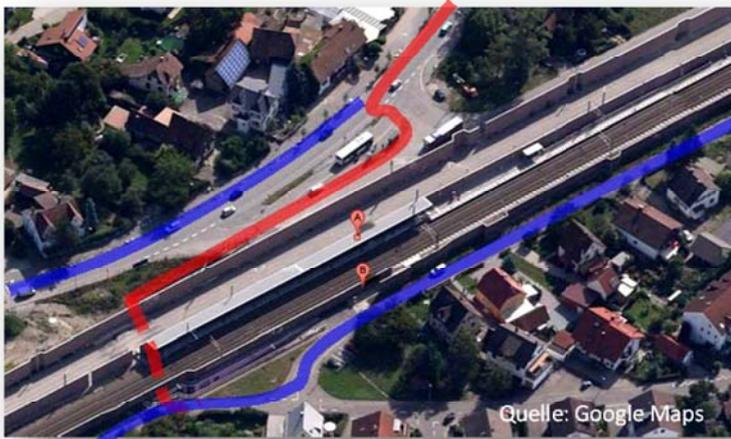
a. Bahnhof Eimeldingen

Kartengrundlage: Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung LGL

5.2. Stationenübersicht / Radverkehrliche Erschließung – Bahnhof Eimeldingen

→ Die Station ist über **eine Pendlerroute und zwei Basisrouten** erschlossen

- Pendlerroute: P7a
- Gemeindeübergreifende Basisroute: BII – „Weil am Rhein – Eimeldingen“
- Lokale Basisroute: B-Eimeldingen



→ Bestandsaufnahme Bike+Ride (keine Stellplätze vorhanden)

Datum	10.07.2012
Uhrzeit	15:30 Uhr
Anzahl Räder	0
vorhandene Stellplätze	0
„wild“ geparkte Räder	18
Fremdnutzung	Keine
Auslastung	--

→ Bike+Ride Bestand am Bahnhof



5.3. Fazit / Nachrüstungsbedarf

Aktuell ist keine Bike+Ride-Anlage vorhanden. Aufgrund der Vielzahl an „wild“ geparkten Fahrrädern ist von einem hohen Bedarf auszugehen. Ein Neubau einer Bike+Ride Anlage sollte prioritär behandelt werden. Es befindet sich derzeit eine größere Bike+Ride Anlage auf der Nordseite in Planung. Eine weitere Fahrradabstellanlage auf der Südseite sollte des Weiteren berücksichtigt werden.

6. Ziele im Radverkehrsnetz mit hoher Bedeutung

6.1. Weiterführende Schulen

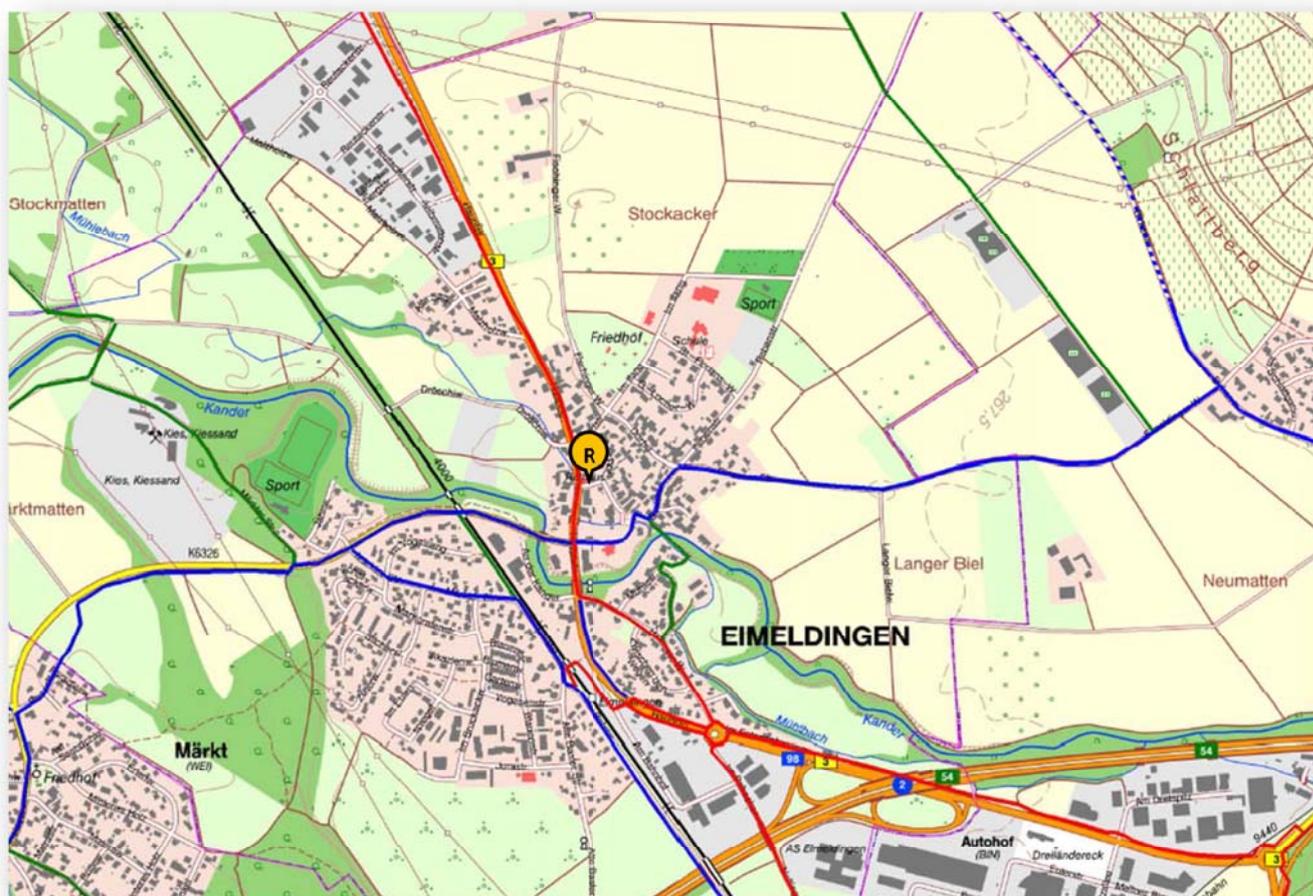
Im Gemeindegebiet Eimeldingen wurden keine weiterführenden Schulen ermittelt.

6.2. Große Arbeitgeber

Im Gemeindegebiet Eimeldingen wurden keine großen Arbeitgeber (mehr als 100 Mitarbeiter) ermittelt.

6.3. Points of Interest

Übersichtsplan der Points of Interest



Kartengrundlage: Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung LGL

Radverkehrliche Erschließung der Points of Interest

→ Rathaus in Eimeldingen:

Lage: Dorfstraße 1, Eimeldingen

Verbindung:

- **Pendleroute P3**



Quelle: Google Maps



Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 3034

Allgemeine Angaben:		Stadt/Gemeinde:	Eimeldingen		
Verbindung 1:	P3	Stadt-/Ortsteil:	-		
Verbindung 2:	B4	Geometrie:	Strecke	Länge der Strecke:	550 [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	Hauptstraße	Straßenname 2:	-
Klassifizierung:	Bundesstraße	Nummer:	B3
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr wird derzeit innerorts auf einem gemeinsamen Geh- und Radweg im Zweirichtungsverkehr auf der Ostseite der Straße geführt.		
Fahrkomfort:	Schlecht	Verkehrssicherheit:	Hohe Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1:	Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1:	Markierung Schutzstreifen
Maßnahmengruppe 2:	Verkehrsbehördliche Anordnung	Maßnahmentyp 2:	Aufhebung Radwegbenutzungspflicht

Beschreibung der Maßnahme:

Es wird vorgeschlagen, mit der Markierung eines einseitigen Schutzstreifens mit Fahrradpiktogrammen alle 20 m vom Ortseingang ab Malzholzweg bis zum Abzweig Haltinger Weg und der Aufhebung der Benutzungspflicht des gemeinsamen Geh- und Radwegs Richtung Süden eine wahlfreie Führung herzustellen.

Priorität:	1,3	Kosten:	6.300 €	Umsetzung:	Mittelfristig
Hinweise:	-				

Bilder:



Bildquelle: VAR

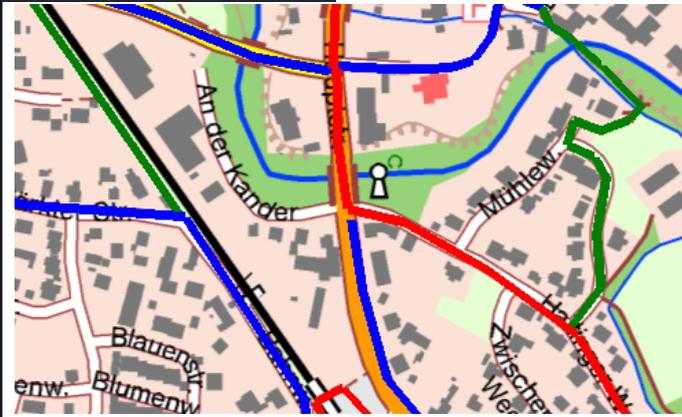


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 3035

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde: Eimeldingen	
Verbindung 1: P3	Stadt-/Ortsteil: -	
Verbindung 2: BIII	Geometrie: Knotenpunkt	Länge der Strecke: - [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	Hauptstraße	Straßenname 2:	Haltinger Weg
Klassifizierung:	Bundesstraße	Nummer:	B3
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr wird auf einem gemeinsamen Geh- und Radweg auf der Ostseite der B3 geführt.		
Fahrkomfort:	Schlecht	Verkehrssicherheit:	Mittlere Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1: Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1: Markierung Abbiegestreifen	
Maßnahmengruppe 2: Verkehrsbehördliche Anordnung	Maßnahmentyp 2: Vz. 138	
Beschreibung der Maßnahme: Markierung eines Linksabbiegestreifens für den Radverkehr, sowie Markierung von Fahrradpiktogrammen, je zwei Piktogramme am Rand der Fahrbahn mit Geradeauspfeil und zwei auf dem Abbiegestreifen mit Linkspfeil. Vor dem Knotenpunkt Vz.138 "Radverkehr" als Markierung und Vz.		
Priorität: 1,4	Kosten: 500 €	Umsetzung: Kurzfristig
Hinweise: -		

Bilder:



Bildquelle: VAR



Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 3036

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde: Eimeldingen	
Verbindung 1: P3	Stadt-/Ortsteil: -	
Verbindung 2: P7a	Geometrie: Knotenpunkt	Länge der Strecke: - [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	Hauptstraße	Straßenname 2:	Im Rebacker
Klassifizierung:	Bundesstraße	Nummer:	B3
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr wird auf einem umlaufenden gemeinsamen Geh- und Radweg am Kreisverkehr geführt. An allen Einmündungsarmen ist der Radverkehr untergeordnet (Vz. 205).		
Fahrkomfort:	Schlecht	Verkehrssicherheit:	Hohe Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1: Bauliche Maßnahme	Maßnahmentyp 1: Überleitung Fahrbahn - Radweg
Maßnahmengruppe 2: -	Maßnahmentyp 2: -

Beschreibung der Maßnahme:

Es wird vorgeschlagen, den Radverkehrs vor dem Knotenpunkt auf die Fahrbahn zu leiten. Dies sollte mithilfe von Bordsteinabsenkungen und Markierungen erfolgen (Sperrfläche und anschließende kurze Leitlinie mit Fahrradpiktogramm). Im Knoten sind Fahrradpiktogramme sinnvoll.

Priorität: 1,5	Kosten: 900 €	Umsetzung: Kurzfristig
Hinweise: -		

Bilder:



Bildquelle: VAR

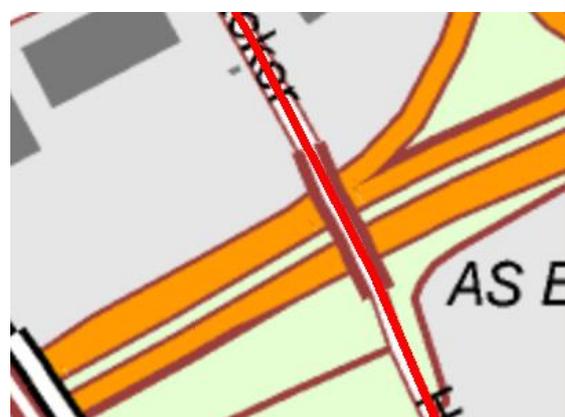
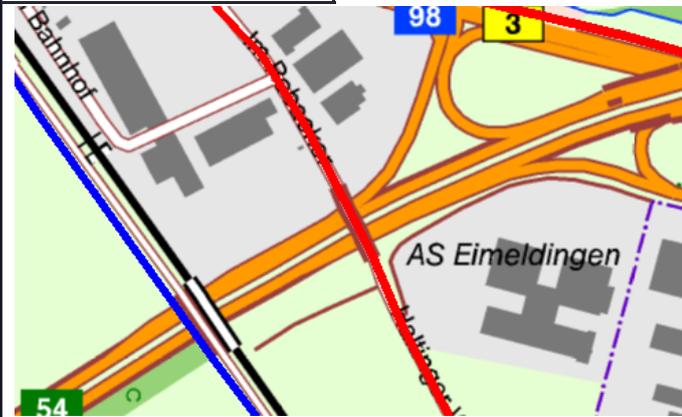


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 3037

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde: Eimeldingen	
Verbindung 1: P3	Stadt-/Ortsteil: -	
Verbindung 2: Keine	Geometrie: Strecke	Länge der Strecke: 105 [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



Pilotprojekt

IST-Zustand:

Straßenname:	Halterger Weg	Straßenname 2:	-
Klassifizierung:	Gemeindestraße	Nummer:	-
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr wird im Mischverkehr über den Brückenbereich geführt.		
Fahrkomfort:	Mittel	Verkehrssicherheit:	Geringe Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1: Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1: Markierung Schutzstreifen	
Maßnahmengruppe 2: Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 2: Aufhebung Radwegbenutzungspflicht	
Beschreibung der Maßnahme: Es wird die Markierung einer Piktogrammspur auf der Brücke in beide Richtungen mit Fahrradpiktogrammen alle 25 m vorgeschlagen. Aufhebung der Radwegbenutzungspflicht. Neue Beschilderung Vz. 237 "Gehweg" mit Zz. 1022-10 "Radfahrer frei" und Vz.357a "Durchlässige Sackgasse".		
Priorität: 1,4	Kosten: 3.600 €	Umsetzung: Kurzfristig
Hinweise: -		

Bilder:



Bildquelle: VAR



Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 3038

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde: Eimeldingen	
Verbindung 1: P3	Stadt-/Ortsteil: -	
Verbindung 2: Keine	Geometrie: Strecke	Länge der Strecke: 80 [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	Haltinger Weg	Straßenname 2:	-
Klassifizierung:	Gemeindestraße	Nummer:	-
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr wird derzeit auf einem gem. Geh- und Radweg, der durch einen Schotterstreifen von der Straße getrennt ist, geführt.		
Fahrkomfort:	Schlecht	Verkehrssicherheit:	Hohe Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1: Verkehrsbehördliche Anordnung	Maßnahmentyp 1: Anordnung Parkverbot
Maßnahmengruppe 2: Verkehrsbehördliche Anordnung	Maßnahmentyp 2: Aufhebung Radwegbenutzungspflicht

Beschreibung der Maßnahme:

Es wird vorgeschlagen eine wahlfreie Führung für den Radverkehr auf der Fahrbahn mit begleitenden Fahrradpikotgrammen und im Seitenbereich mit Vz. 237 "Gehweg" mit Zz. 1022-10 "Radfahrer frei" herzustellen.

Priorität: 1,3	Kosten: 200 €	Umsetzung: Kurzfristig
Hinweise: -		

Bilder:



Bildquelle: VAR

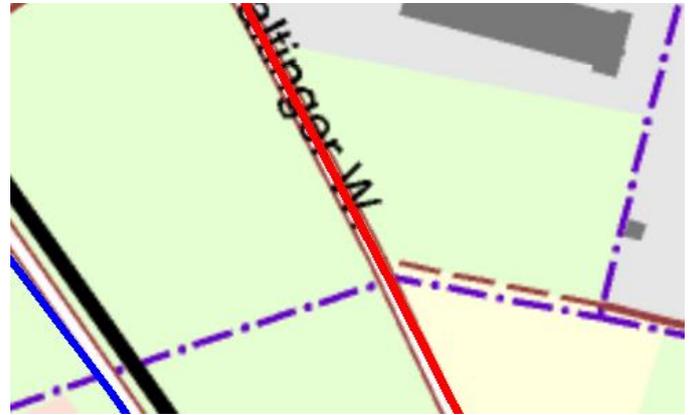


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 3039

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde: Eimeldingen	
Verbindung 1: P3	Stadt-/Ortsteil: -	
Verbindung 2: Keine	Geometrie: Knotenpunkt	Länge der Strecke: - [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	Haltinger Weg	Straßenname 2:	Zufahrt zum Kfz-Betrieb
Klassifizierung:	Gemeindestraße	Nummer:	-
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr wird auf einem gemeinsamen Geh- und Radweg geführt, der hier eine Firmeneinfahrt quert.		
Fahrkomfort:	Mittel	Verkehrssicherheit:	Hohe Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1: Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1: Markierung Radverkehrsfurt
Maßnahmengruppe 2: Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 2: beidseitige Leitlinien

Beschreibung der Maßnahme:
Markierung einer Radverkehrsfurt mit flächiger Rotmarkierung und zwei Fahrradpiktogrammen.

Priorität: 1,3	Kosten: 1.200 €	Umsetzung: Kurzfristig
Hinweise: -		

Bilder:



Bildquelle: VAR



Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 3051

Allgemeine Angaben:

Verbindung 1: P3

Stadt/Gemeinde: Eimeldingen

Stadt-/Ortsteil: -

Verbindung 2: Keine

Geometrie: Strecke

Länge der Strecke: 400 [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname: Haltinger Weg

Straßenname 2: -

Klassifizierung: Bundesstraße

Nummer: B3

Beschreibung des IST-Zustandes: Der Radverkehr wird innerorts zwischen der Straße An der Kander und der Hauptstraße im Mischverkehr geführt.

Fahrkomfort: Schlecht

Verkehrssicherheit: Mittlere Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1: Verkehrsbehördliche Anordnung

Maßnahmentyp 1: Fahrradstraße vorfahrtsberechtigt

Maßnahmengruppe 2: Markierungsmaßnahme

Maßnahmentyp 2: Vz. 244.1 und Vz 244.2

Beschreibung der Maßnahme:

Beschilderung mit Vz. 244 „Fahrradstraße“ und Zz. 1024-10 "Kfz-Verkehr frei". Großflächige Fahrbahnmarkierungen Vz. 244 u.Vz.244a im Verlauf des Haltinger Weges.

Priorität: 1,4

Kosten: 3.100 €

Umsetzung: Kurzfristig

Hinweise: -

Bilder:



Bildquelle: VAR



Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 3053

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde: Eimeldingen	
Verbindung 1: P3	Stadt-/Ortsteil: -	
Verbindung 2: Keine	Geometrie: Strecke	Länge der Strecke: 1400 [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	Hauptstraße	Straßenname 2:	-
Klassifizierung:	Bundesstraße	Nummer:	B3
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr wird im Bereich zwischen der Gemarkungsgrenze und dem Malzholzweg innerorts auf einem straßenbegleitenden Geh- und Radweg im Zweirichtungsverkehr westlich entlang der B3 geführt.		
Fahrkomfort:	Mittel	Verkehrssicherheit:	Keine Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1:	Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1:	beidseitige Leitlinien		
Maßnahmengruppe 2:	-	Maßnahmentyp 2:	-		
Beschreibung der Maßnahme: Markierung von beidseitigen Leitlinien.					
Priorität:	1,2	Kosten:	9.600 €	Umsetzung:	Kurzfristig
Hinweise:	-				

Bilder:



Bildquelle: VAR

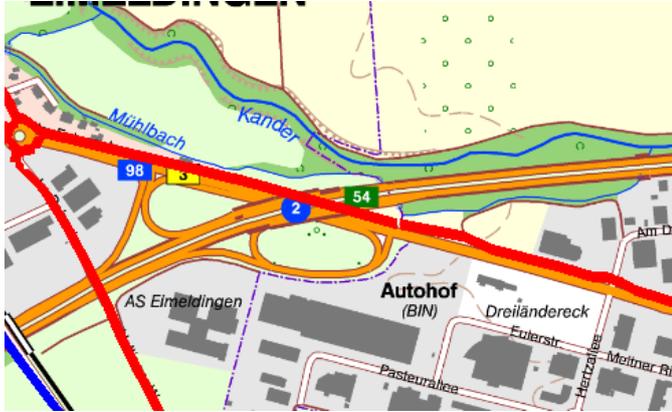


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 7041

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde: Eimeldingen	
Verbindung 1: P7a	Stadt-/Ortsteil: -	
Verbindung 2: Keine	Geometrie: Strecke	Länge der Strecke: 40 [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	Hauptstraße	Straßenname 2:	-
Klassifizierung:	Bundesstraße	Nummer:	B3
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr wird auf einem straßenbegleitenden gemeinsamen Geh- und Radweg im Bereich unter der Autobahnbrücke 98 geführt.		
Fahrkomfort:	Gut	Verkehrssicherheit:	Geringe Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1: Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1: beidseitige Leitlinien	
Maßnahmengruppe 2: Bauliche Maßnahme	Maßnahmentyp 2: Beleuchtung	
Beschreibung der Maßnahme: Markierung von beidseitigen Leitlinien zu markieren und diese mit einer LED Mittelmarkierung zur Verbesserung der Sicht bei Dunkelheit zu ergänzen.		
Priorität: 1,4	Kosten: 1.000 €	Umsetzung: Kurzfristig
Hinweise: -		

Bilder:



Bildquelle: VAR

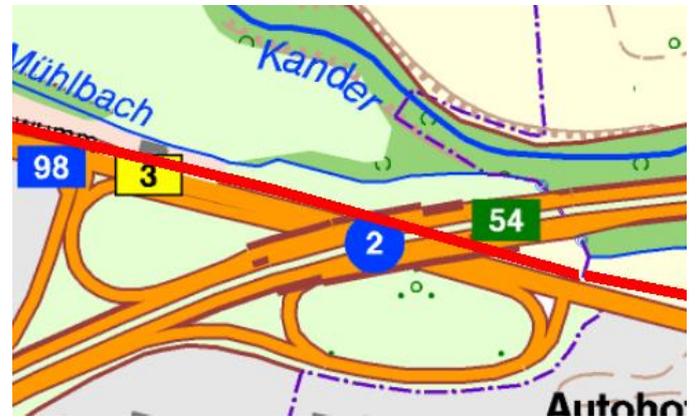
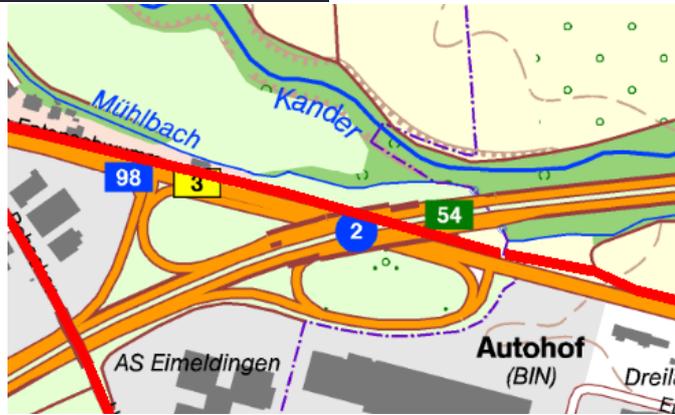


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 7042

Allgemeine Angaben:		Stadt/Gemeinde:	Eimeldingen
Verbindung 1:	P7a	Stadt-/Ortsteil:	-
Verbindung 2:	Keine	Geometrie:	Knotenpunkt
			Länge der Strecke: - [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	Hauptstraße	Straßenname 2:	Zufahrt für Baustellenfahrzeuge
Klassifizierung:	Bundesstraße	Nummer:	B3
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr wird auf einem straßenbegleitenden gemeinsamen Geh- und Radweg geführt, der hier die Zufahrt für Bau- bzw. Wirtschaftsfahrzeuge quert.		
Fahrkomfort:	Gut	Verkehrssicherheit:	Mittlere Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1:	Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1:	Markierung Radverkehrsfurt
Maßnahmengruppe 2:	-	Maßnahmentyp 2:	-

Beschreibung der Maßnahme:
Markierung einer bevorrechtigten Radverkehrsfurt über den Zufahrtsweg.

Priorität:	1,2	Kosten:	400 €	Umsetzung:	Kurzfristig
Hinweise:	-				

Bilder:



Bildquelle: VAR

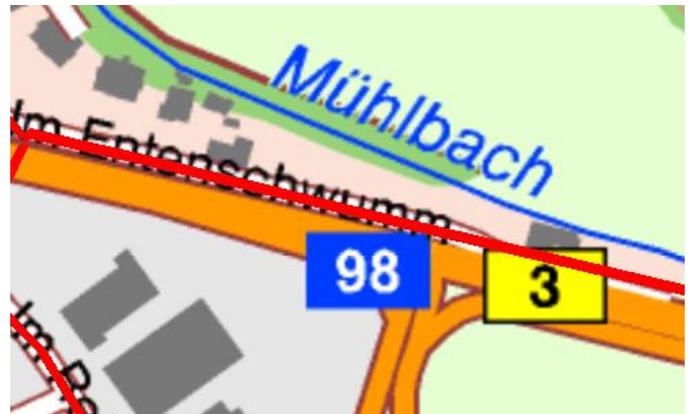


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 7043

Allgemeine Angaben:		Stadt/Gemeinde:	Eimeldingen
Verbindung 1:	P7a	Stadt-/Ortsteil:	-
Verbindung 2:	Keine	Geometrie:	Knotenpunkt
			Länge der Strecke: - [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	Im Entenschwumm	Straßenname 2:	Bebauungsgrenze
Klassifizierung:	Gemeindestraße	Nummer:	-
Beschreibung des IST-Zustandes:	Ende des gemeinsamen Geh- und Radwegs und Überleitung auf die Führung im Mischverkehr auf der Nebenfahrbahn (Im Entenschwumm).		
Fahrkomfort:	Gut	Verkehrssicherheit:	Hohe Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1:	Verkehrsbehördliche Anordnung	Maßnahmentyp 1:	Fahrradstraße vorfahrtsberechtigt
Maßnahmengruppe 2:	Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 2:	Vz. 244.1 und Vz 244.2

Beschreibung der Maßnahme:

Die Straße "Im Entenschwumm" sollte zukünftig als „Fahrradstraße“ mit Vz. 244 beschildert und der Kfz-Verkehr wird mit Zz. "Kfz-Verkehr frei" zugelassen. Vz. 244 und Vz 244a ist zu markieren.

Priorität:	1,5	Kosten:	1.300 €	Umsetzung:	Kurzfristig
Hinweise:	-				

Bilder:



Bildquelle: VAR

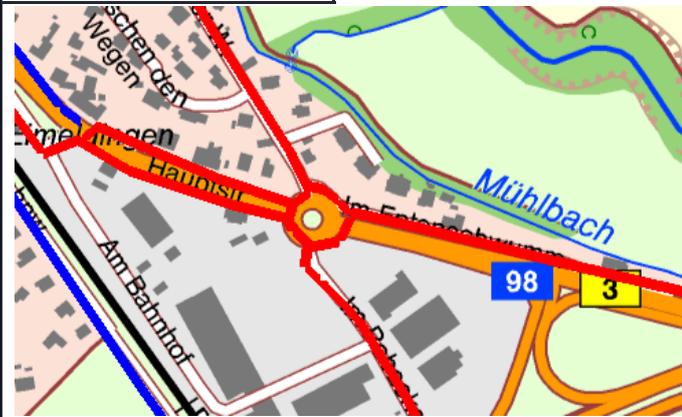


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 7044

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde: Eimeldingen	
Verbindung 1: P7a	Stadt-/Ortsteil: -	
Verbindung 2: P3	Geometrie: Knotenpunkt	Länge der Strecke: - [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	Im Entenschwumm	Straßenname 2:	Hauptstraße
Klassifizierung:	Gemeindestraße	Nummer:	-
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr wird innerorts auf einer Nebenstraße geführt und quert hier die Zufahrt eines Parkplatzes. Durch den ein- und ausfahrenden Kfz-Verkehr kommt es zu Gefahren für den Radverkehr.		
Fahrkomfort:	Gut	Verkehrssicherheit:	Hohe Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1: Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1: Markierung Radverkehrsfurt
Maßnahmengruppe 2: -	Maßnahmentyp 2: -

Beschreibung der Maßnahme:
Markierung einer rotflächigen Radverkehrsfurt über den Parkplatzbereich.

Priorität: 1,5	Kosten: 3.200 €	Umsetzung: Kurzfristig
Hinweise: -		

Bilder:



Bildquelle: VAR

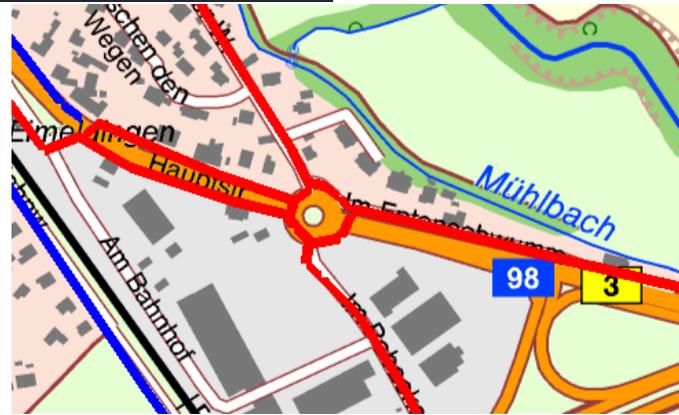


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 7045

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde: Eimeldingen	
Verbindung 1: P7a	Stadt-/Ortsteil: -	
Verbindung 2: P3	Geometrie: Strecke	Länge der Strecke: 100 [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	Hauptstraße	Straßenname 2:	-
Klassifizierung:	Bundesstraße	Nummer:	B3
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr wird auf einem straßenbegleitenden gemeinsamen Geh- und Radweg umlaufend um den Kreisverkehr geführt.		
Fahrkomfort:	Gut	Verkehrssicherheit:	Hohe Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1: Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1: beidseitige Leitlinien
Maßnahmengruppe 2: Bauliche Maßnahme	Maßnahmentyp 2: Sonstiges

Beschreibung der Maßnahme:

Markierungen von beidseitigen Leitlinien sowie einer mittleren Leitlinie an den Zufahrten der Querungsstelle, damit der Radverkehr hier auf den Zweirichtungsverkehr hingewiesen wird. Die Sichtbarkeit des Pollers sollte mittels Markierungen verbessert werden.

Priorität:	1,5	Kosten:	400 €	Umsetzung:	Kurzfristig
Hinweise:	-				

Bilder:



Bildquelle: VAR

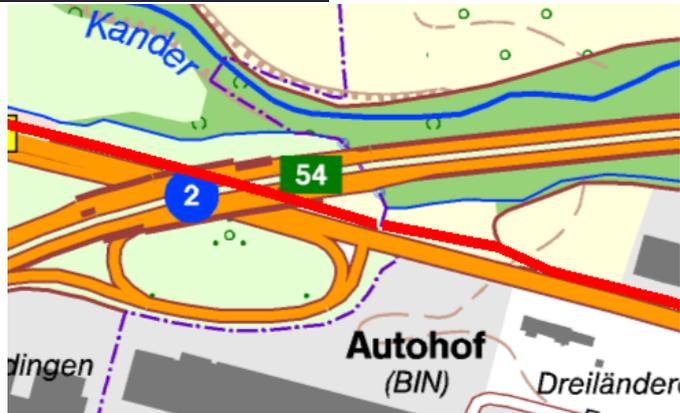


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 7047

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde: Eimeldingen	
Verbindung 1: P7a	Stadt-/Ortsteil: -	
Verbindung 2: Keine	Geometrie: Strecke	Länge der Strecke: 60 [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	Hauptstraße	Straßenname 2:	-
Klassifizierung:	Bundesstraße	Nummer:	B3
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr wird auf einem straßenbegleitenden gemeinsamen Geh- und Radweg ohne Markierungen geführt		
Fahrkomfort:	Gut	Verkehrssicherheit:	Geringe Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1: Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1: beidseitige Leitlinien
Maßnahmengruppe 2: -	Maßnahmentyp 2: -

Beschreibung der Maßnahme:
Markierung von beidseitigen Leitlinien.

Priorität: 1,4	Kosten: 500 €	Umsetzung: Kurzfristig
Hinweise: -		

Bilder:



Bildquelle: VAR

Allgemeine Angaben:		Stadt/Gemeinde:	Eimeldingen
Verbindung 1:	P7a	Stadt-/Ortsteil:	-
Verbindung 2:	P3	Geometrie:	Strecke
			Länge der Strecke: 160 [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



Pilotprojekt

IST-Zustand:

Straßenname:	Hauptstraße	Straßenname 2:	-
Klassifizierung:	Bundesstraße	Nummer:	B3
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr wird zwischen dem im Bau befindlichen Busbahnhof und dem Kreisverkehr im Seitenraum bzw. auf der Fahrbahn wahlfrei geführt.		
Fahrkomfort:	Mittel	Verkehrssicherheit:	Mittlere Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1:	Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1:	Markierung Piktogrammspur
Maßnahmengruppe 2:	-	Maßnahmentyp 2:	-
Beschreibung der Maßnahme: Es sollten beidseitig Piktogrammspuren auf der Hauptstraße zwischen Kreisverkehr und dem Bahnhof Eimeldingen markiert werden.			
Priorität:	1,4	Kosten:	900 €
		Umsetzung:	Kurzfristig
Hinweise:	-		

Bilder:



Bildquelle: Aufgrund fehlender Bilder wurden zur besseren Übersicht Luftbilder gewählt. Quelle: Grafiken © 2013 GeoBasis-DE/BKG (©2009), Google, Kartendaten ©2013 GeoBasis-DE/BKG (©2009) Google



Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 20008

Allgemeine Angaben:		Stadt/Gemeinde:	Eimeldingen
Verbindung 1:	B2	Stadt-/Ortsteil:	-
Verbindung 2:	Keine	Geometrie:	Strecke
			Länge der Strecke: 660 [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



Pilotprojekt

IST-Zustand:

Straßenname:	Birkenweg	Straßenname 2:	-
Klassifizierung:	Gemeindestraße	Nummer:	-
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr wird außerorts zw. den Gemarkungsgrenzen Fischingen und Binzen im Mischverkehr geführt. Es ist eine Umfahrung beschildert, die jedoch nur schwach angenommen wird.		
Fahrkomfort:	Gut	Verkehrssicherheit:	Mittlere Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1:	Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1:	Markierung Schutzstreifen
Maßnahmengruppe 2:	Verkehrsbehördliche Anordnung	Maßnahmentyp 2:	Zulässige Höchstgeschwindigkeit 70 km/h
Beschreibung der Maßnahme: Es wird als Pilotprojekt die Markierung von beidseitigen Schutzstreifen mit einer Kernfahrbahn für den Kfz-Verkehr von ca. 3,0 m Breite vorgeschlagen. Beschilderung mit Vz. 274-57 "Zulässige Höchstgeschwindigkeit 70 km/h" sollte in diesem Bereich als Einzelausweisung erfolgen.			
Priorität:	1,2	Kosten:	4.300 €
		Umsetzung:	Kurzfristig
Hinweise:	-		

Bilder:



Bildquelle: VAR

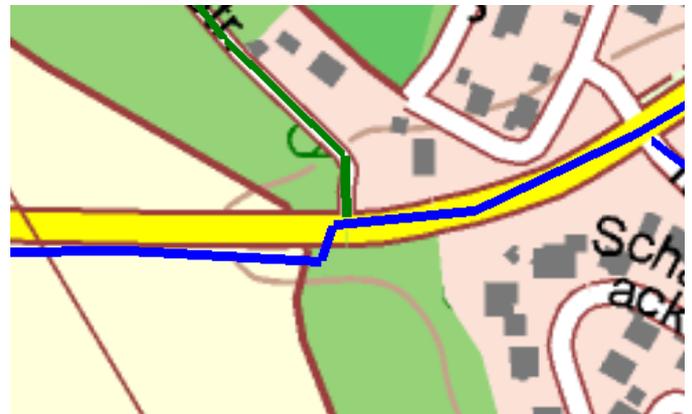
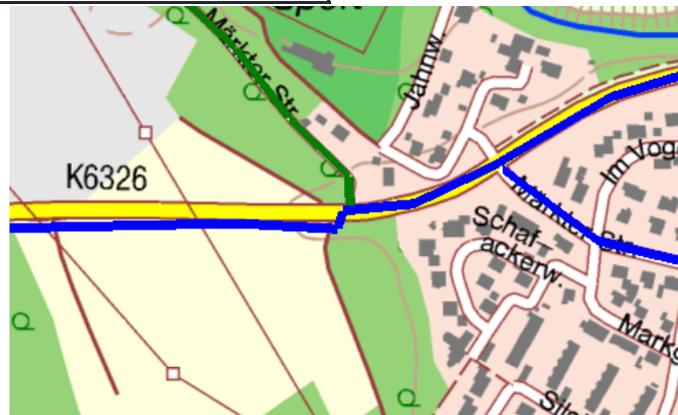


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 40010

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde: Eimeldingen	
Verbindung 1: B4	Stadt-/Ortsteil: -	
Verbindung 2: Verdichtungsnetz	Geometrie: Knotenpunkt	Länge der Strecke: - [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	K6326	Straßenname 2:	Märker Straße
Klassifizierung:	Kreisstraße	Nummer:	K6326
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der straßenbegleitende gemeinsame Geh- und Radweg führt an dieser Stelle auf die Fahrbahn. Die Überleitung auf die Fahrbahn ist mit Gefahren verbunden, da eine entsprechende Querungshilfe fehlt.		
Fahrkomfort:	Schlecht	Verkehrssicherheit:	Hohe Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1: Bauliche Maßnahme	Maßnahmentyp 1: Geteilte Mittelinsel
Maßnahmengruppe 2: Verkehrsbehördliche Anordnung	Maßnahmentyp 2: Vz. 138

Beschreibung der Maßnahme:
Bau einer Mittelinsel als Querungshilfe für den Fuß- und Radverkehr. Beschilderung und Markierung von Vz. 138 „Radverkehr“.

Priorität:	1,2	Kosten:	10.500 €	Umsetzung:	Mittelfristig
Hinweise:	-				

Bilder:



Bildquelle: VAR



Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 40011

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde: Eimeldingen	
Verbindung 1: B4	Stadt-/Ortsteil: -	
Verbindung 2: Keine	Geometrie: Strecke	Länge der Strecke: 115 [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



Pilotprojekt

IST-Zustand:

Straßenname:	K6326	Straßenname 2:	-
Klassifizierung:	Kreisstraße	Nummer:	K6326
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der straßenbegleitende gemeinsame Geh- und Radweg im Zweirichtungsverkehr zwischen Märkt und Eimeldingen wird im Ortsbereich von Eimeldingen weitergeführt.		
Fahrkomfort:	Mittel	Verkehrssicherheit:	Mittlere Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1: Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1: Markierung Piktogrammspur	
Maßnahmengruppe 2: Verkehrsbehördliche Anordnung	Maßnahmentyp 2: Aufhebung Radwegbenutzungspflicht	
Beschreibung der Maßnahme: Prüfung einer wahlfreie Führung für den Radverkehr, damit dieser auch das nördliche Wohngebiet Jahnweg direkt anfahren kann. Um dies zu ermöglichen wird die Markierung einer Piktogrammspur vorgeschlagen. Die Radwegbenutzungspflicht sollte dementsprechend aufgehoben werden.		
Priorität: 1,2	Kosten: 400 €	Umsetzung: Kurzfristig
Hinweise: -		

Bilder:



Bildquelle: VAR

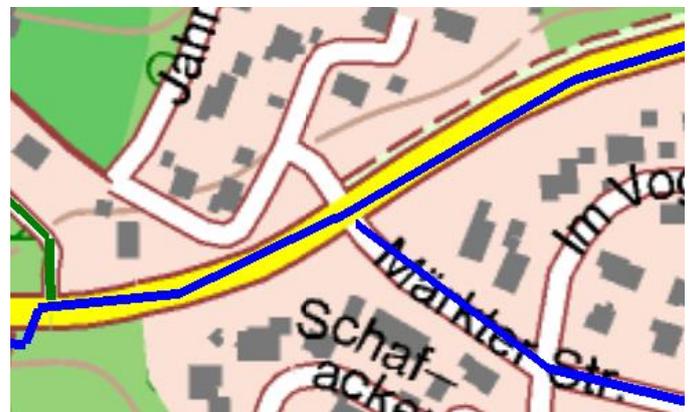
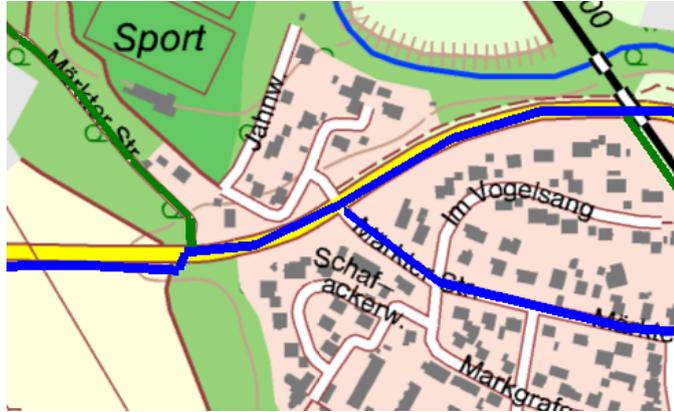


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 40012

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde: Eimeldingen	
Verbindung 1: B4	Stadt-/Ortsteil: -	
Verbindung 2: B-Routen II	Geometrie: Knotenpunkt	Länge der Strecke: - [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	K6326	Straßenname 2:	Märkter Straße
Klassifizierung:	Kreisstraße	Nummer:	K6326
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr quert im Zuge der K6326 die Märkter Straße. Es ist eine Furt mit Mittelinsel für den Fuß- und Radverkehr vorhanden.		
Fahrkomfort:	Mittel	Verkehrssicherheit:	Geringe Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1: Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1: Markierung Radverkehrsfurt
Maßnahmengruppe 2: Wegweisung	Maßnahmentyp 2: Wegweisung neu

Beschreibung der Maßnahme:
Die großflächige Knotenpunktsgeometrie sollte zurückgebaut werden (Rückbau des Linksabbiegestreifens). Es sollten fahrbahnahe Radverkehrsfurten mit flächiger Rotmarkierung und Fahrradpiktogrammen zur wahlfreien Überleitung auf die Fahrbahn geschaffen werden.

Priorität:	1,2	Kosten:	4.900 €	Umsetzung:	Kurzfristig
Hinweise:	-				

Bilder:



Bildquelle: VAR



Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 40013

Allgemeine Angaben:

Verbindung 1: B4

Stadt/Gemeinde: Eimeldingen

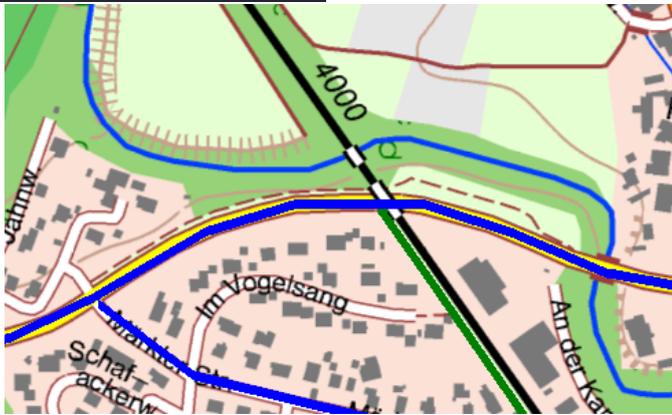
Stadt-/Ortsteil: -

Verbindung 2: Keine

Geometrie: Strecke

Länge der Strecke: 260 [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname: K6326

Straßenname 2: -

Klassifizierung: Kreisstraße

Nummer: K6326

Beschreibung des IST-Zustandes: Der Radverkehr wird auf der K6326 zwischen Märkter Straße und in Höhe der Eisenbahnüberführung wahlfrei im Seitenraum und im Mischverkehr geführt.

Fahrkomfort: Mittel

Verkehrssicherheit: Mittlere Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1: Markierungsmaßnahme

Maßnahmentyp 1: Markierung Piktogrammspur

Maßnahmengruppe 2: Demarkierung

Maßnahmentyp 2: mittlere Leitlinie

Beschreibung der Maßnahme:

Es wird vorgeschlagen, beidseitig Piktogrammspuren zu markieren und die mittlere Leitlinie zu demarkieren.

Priorität: 1

Kosten: 4.600 €

Umsetzung: Mittelfristig

Hinweise: -

Bilder:



Bildquelle: VAR

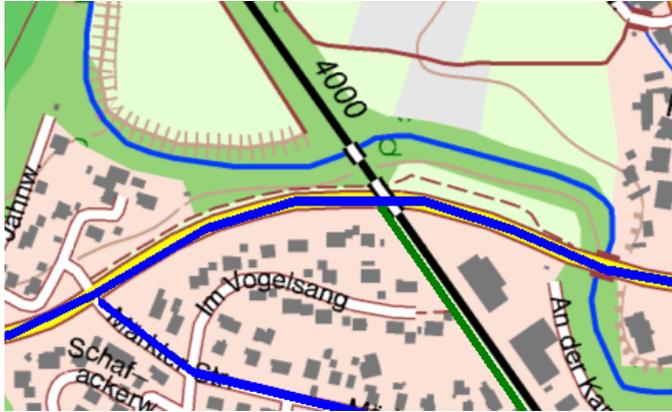


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 40014

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde:	Eimeldingen				
Verbindung 1:	B4	Stadt-/Ortsteil:	-			
Verbindung 2:	Keine	Geometrie:	Knotenpunkt	Länge der Strecke:	-	[m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	K6326	Straßenname 2:	Eisenbahnüberführung
Klassifizierung:	Kreisstraße	Nummer:	K6326
Beschreibung des IST-Zustandes:	In Höhe der Überführung der Eisenbahnlinie trifft die Geh- und Radwegführung vom Bahnhof auf die K6326.		
Fahrkomfort:	Mittel	Verkehrssicherheit:	Mittlere Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1:	Bauliche Maßnahme	Maßnahmentyp 1:	Bordsteinabsenkung
Maßnahmengruppe 2:	Verkehrsbehördliche Anordnung	Maßnahmentyp 2:	Vz. 138

Beschreibung der Maßnahme:
Absenken des Hochbords, um eine Überleitung auf den Radweg zu ermöglichen. Markierung einer Sperrfläche mit anschließender markierter Piktogrammspur und Markierung von Vz. 138 „Radverkehr“.

Priorität:	1	Kosten:	1.600 €	Umsetzung:	Mittelfristig
Hinweise:	-				

Bilder:



Bildquelle: VAR

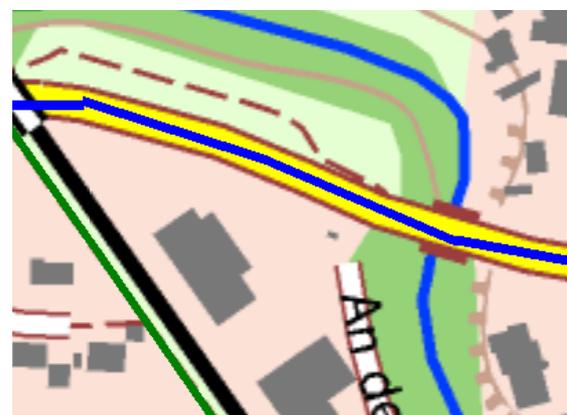
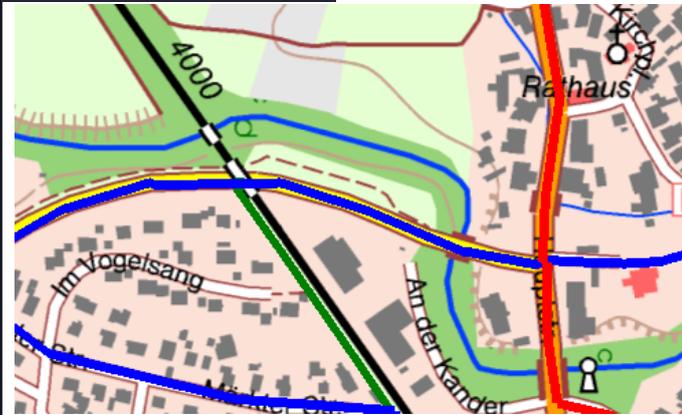


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 40015

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde: Eimeldingen	
Verbindung 1: B4	Stadt-/Ortsteil: -	
Verbindung 2: Keine	Geometrie: Strecke	Länge der Strecke: 140 [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



Pilotprojekt

IST-Zustand:

Straßenname:	K6326	Straßenname 2:	-
Klassifizierung:	Kreisstraße	Nummer:	K6326
Beschreibung des IST-Zustandes:	Auf der K6326 zwischen der Eisenbahnüberführung und der B3 ist derzeit keine Radverkehrsführung vorhanden.		
Fahrkomfort:	Mittel	Verkehrssicherheit:	Mittlere Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1: Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1: Markierung Piktogrammspur
Maßnahmengruppe 2: -	Maßnahmentyp 2: -

Beschreibung der Maßnahme:
Markierung von beidseitigen Piktogrammspuren.

Priorität: 1,2	Kosten: 900 €	Umsetzung: Mittelfristig
Hinweise: -		

Bilder:



Bildquelle: VAR

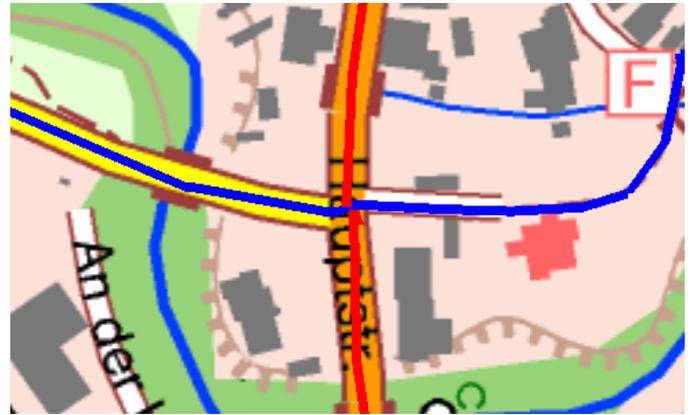
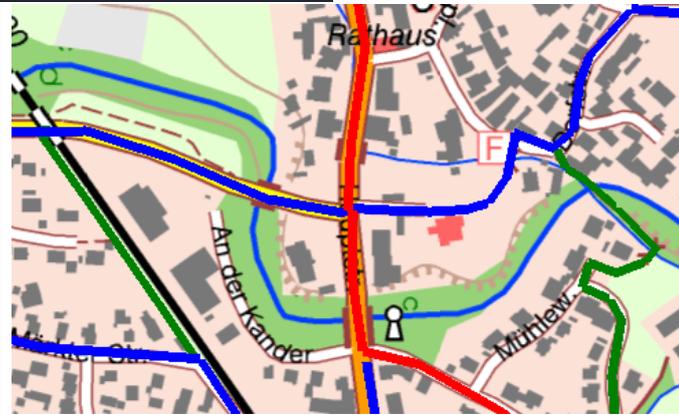


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 40016

Allgemeine Angaben:		Stadt/Gemeinde:	Eimeldingen			
Verbindung 1:	B4	Stadt-/Ortsteil:	-			
Verbindung 2:	P3	Geometrie:	Knotenpunkt	Länge der Strecke:	-	[m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	K6326	Straßenname 2:	Hauptstraße
Klassifizierung:	Bundesstraße	Nummer:	B3
Beschreibung des IST-Zustandes:	Dem Radverkehr steht am Knotenpunkt derzeit in West-Ost-Richtung keine Radverkehrsführung zur Verfügung.		
Fahrkomfort:	Mittel	Verkehrssicherheit:	Hohe Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1:	Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1:	Fahrradpiktogramm mit Pfeil		
Maßnahmengruppe 2:	Wegweisung	Maßnahmentyp 2:	Wegweisung neu		
Beschreibung der Maßnahme: Markieren von Aufstellbereichen (Fahrradpiktogramme mit ISO-Pfeilen und kurzer Leitlinie) am Knotenpunkt. Beschilderung und Markierung von Vz. 138 „Radverkehr“.					
Priorität:	1,3	Kosten:	2.100 €	Umsetzung:	Kurzfristig
Hinweise:	-				

Bilder:



Bildquelle: VAR

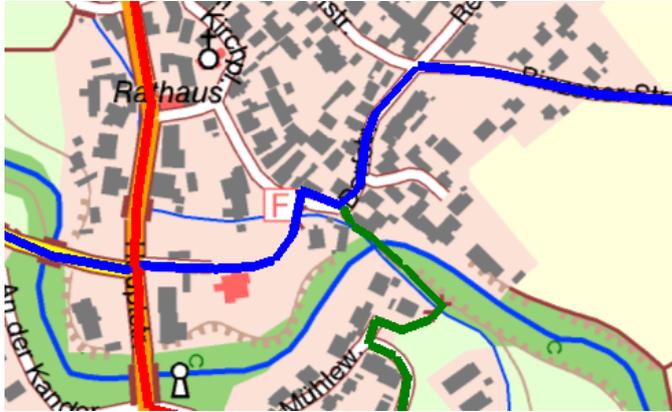


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 40017

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde: Eimeldingen	
Verbindung 1: B4	Stadt-/Ortsteil: -	
Verbindung 2: Verdichtungsnetz	Geometrie: Knotenpunkt	Länge der Strecke: - [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	Dorfstraße	Straßenname 2:	Stichweg zur B3
Klassifizierung:	Gemeindestraße	Nummer:	-
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr wird innerorts auf der Dorfstraße im Mischverkehr geführt. Bedingt durch die enge Bebauung ist ein orientieren für den Radfahrer hier schwer.		
Fahrkomfort:	Mittel	Verkehrssicherheit:	Geringe Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1: Wegweisung	Maßnahmentyp 1: Wegweisung neu
Maßnahmengruppe 2: -	Maßnahmentyp 2: -

Beschreibung der Maßnahme:
Infotafel zur Orientierung herstellen und Radwegweisung aufstellen.

Priorität: 1	Kosten: 1.200 €	Umsetzung:
Hinweise: -		

Bilder:



Bildquelle: VAR

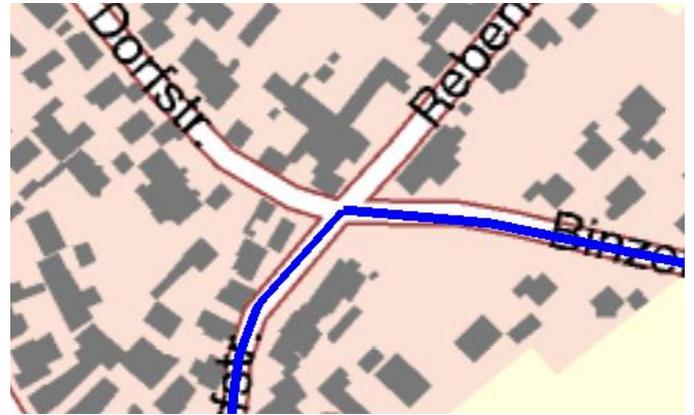
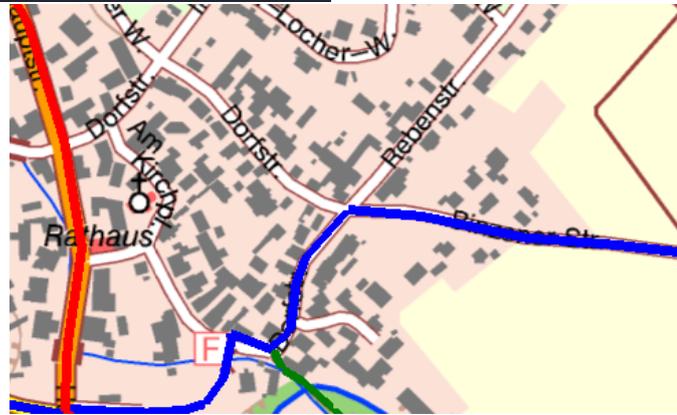


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 40018

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde: Eimeldingen	
Verbindung 1: B4	Stadt-/Ortsteil: -	
Verbindung 2: Keine	Geometrie: Knotenpunkt	Länge der Strecke: - [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	Binzener Straße	Straßenname 2:	Dorfstraße
Klassifizierung:	Gemeindestraße	Nummer:	-
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr wird innerorts im Mischverkehr über einen großformatigen Knotenpunkt geführt.		
Fahrkomfort:	Mittel	Verkehrssicherheit:	Mittlere Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1: Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1: Sperrflächen
Maßnahmengruppe 2: Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 2: Fußgängerfurt

Beschreibung der Maßnahme:
Reduzierung der Kurvenradien mittels Markierung von Sperrflächen und einer Fußgängerfurt

Priorität: 1	Kosten: 1.100 €	Umsetzung: Kurzfristig
Hinweise: -		

Bilder:



Bildquelle: VAR

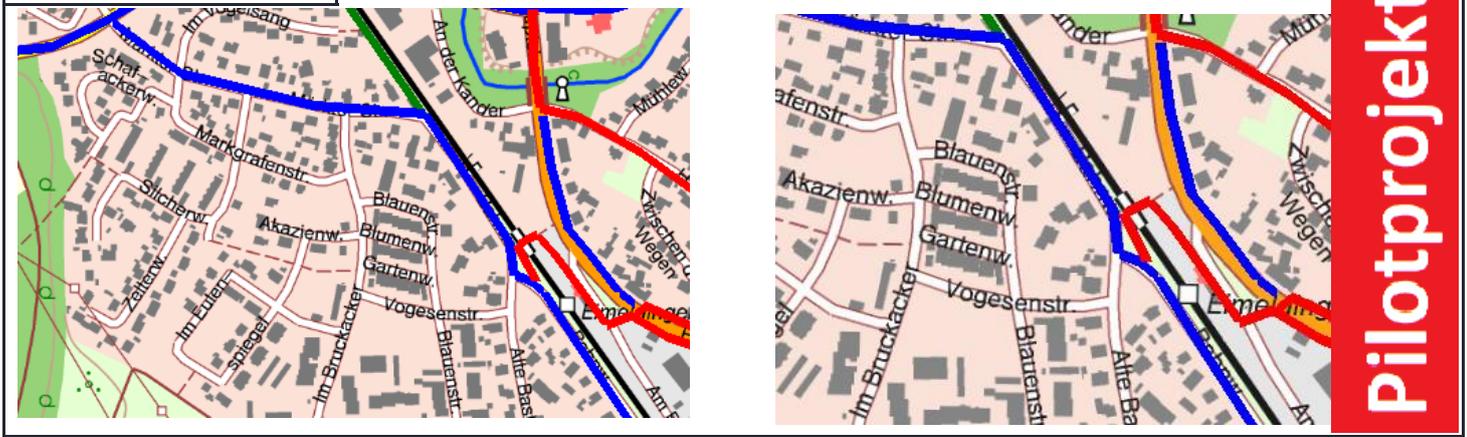


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 204001

Allgemeine Angaben:		Stadt/Gemeinde:	Eimeldingen
Verbindung 1:	B-Routen II	Stadt-/Ortsteil:	-
Verbindung 2:	Keine	Geometrie:	Strecke
			Länge der Strecke: 750 [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	Märkter Straße / Bahnweg	Straßenname 2:	-
Klassifizierung:	Gemeindestraße	Nummer:	-
Beschreibung des IST-Zustandes:	Dem Radverkehr zwischen Weil am Rhein und Eimeldingen wird hier auf der Fahrbahn im Mischverkehr geführt.		
Fahrkomfort:	Mittel	Verkehrssicherheit:	Geringe Gefahr

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1:	Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1:	Markierung Piktogrammspur
Maßnahmengruppe 2:	-	Maßnahmentyp 2:	-
Beschreibung der Maßnahme: Markierung von beidseitigen Piktogrammspuren von der Märkter Straße bis zum Bahnweg. An den Knotenpunkten (Markgrafenstraße, Silcherweg, Im Bruckacker und Alter Basler Straße) sollten markierte Pfeile den Verlauf der Route anzeigen.			
Priorität:	1,3	Kosten:	4.900 €
Hinweise:	-	Umsetzung:	

Bilder:



Bildquelle: VAR

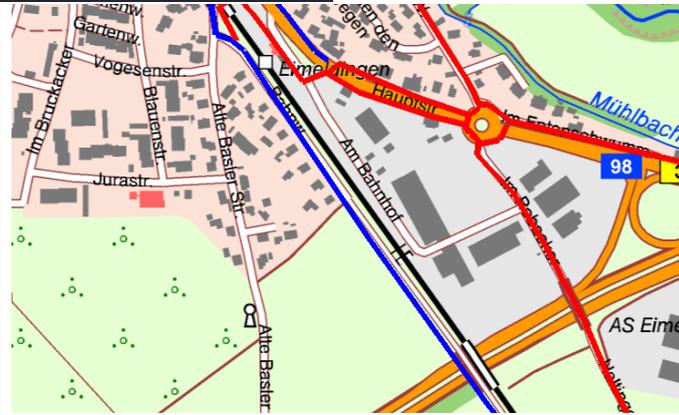


Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

Maßnahmennummer: 204002

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde: Eimeldingen	
Verbindung 1: B-Routen II	Stadt-/Ortsteil: -	
Verbindung 2: Keine	Geometrie: Knotenpunkt	Länge der Strecke: - [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



IST-Zustand:

Straßenname:	Bahnweg	Straßenname 2:	Übergang Wirtschaftsweg
Klassifizierung:	Gemeindestraße	Nummer:	-
Beschreibung des IST-Zustandes:	Straße ist für den Kfz-Verkehr gesperrt, Anlieger frei.		
Fahrkomfort:	Nicht relevant	Verkehrssicherheit:	Nicht relevant

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1:	Verkehrsbehördliche Anordnung	Maßnahmentyp 1:	Sonstiges		
Maßnahmengruppe 2:	-	Maßnahmentyp 2:	-		
Beschreibung der Maßnahme: Beschilderung neu als gemeinsamer Geh- und Radweg (Anordnung von Vz. 240 "gemeinsamer Geh- und Radweg" mit Zz. "Anlieger frei").					
Priorität:	1,4	Kosten:	400 €	Umsetzung:	
Hinweise:	-				

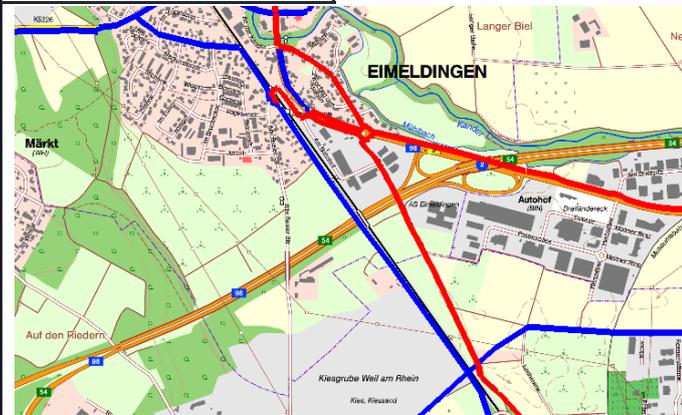
Bilder:



Bildquelle: VAR

Allgemeine Angaben:	Stadt/Gemeinde:	Eimeldingen	
Verbindung 1:	B-Routen II	Stadt-/Ortsteil:	-
Verbindung 2:	Keine	Geometrie:	Strecke
		Länge der Strecke:	400 [m]

Übersichts-/ Detailkarten:



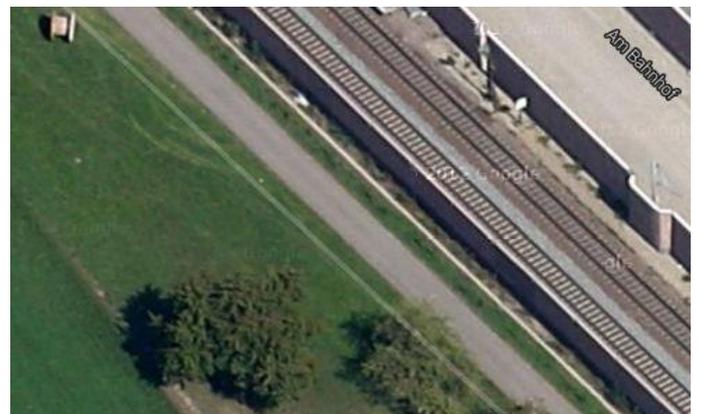
IST-Zustand:

Straßenname:	Verlängerung Bahnweg	Straßenname 2:	-
Klassifizierung:	Sonstige	Nummer:	-
Beschreibung des IST-Zustandes:	Der Radverkehr wird zwischen dem Bahnweg und der Gemeindegrenze auf einem asphaltierten Wirtschaftsweg geführt.		
Fahrkomfort:	Gut	Verkehrssicherheit:	Nicht relevant

Maßnahme:

Maßnahmengruppe 1:	Markierungsmaßnahme	Maßnahmentyp 1:	beidseitige Leitlinien
Maßnahmengruppe 2:	-	Maßnahmentyp 2:	-
Beschreibung der Maßnahme:	Markierung von beidseitigen Leitlinien.		
Priorität:	1,2	Kosten:	3.200 €
Hinweise:	-	Umsetzung:	Kurzfristig

Bilder:



Bildquelle: Aufgrund fehlender Bilder wurden zur besseren Übersicht Luftbilder gewählt. Quelle: Grafiken ©2013 GeoBasis-DE/BKG, Kartendaten ©2013 GeoBasis-DE/BKG (©2009) © Google